

Neue nachhaltige Ferienanlage auf Møn

Eine neue Ferienanlage auf Møn wird Dänemarks erstes Ferienzentrum sein, das dem hohen Standard DGNB-Gold entspricht, der im Einklang mit den Nachhaltigkeitsanforderungen der Vereinten Nationen im Bauwesen steht.

Dies sind die Pläne der Ideengruppe Cliffs of Denmark, die eine Ferienanlage an der Hjelm Bucht an der Südostküste von Møn entwickeln wird. Die Anlage befindet sich in einem Gebiet, in dem alle Naturwerte intakt sind und das Bedürfnis nach einem aktiven, inspirierenden und nachhaltigen Familienurlaub erfüllt wird.

Die Ferienanlage soll aus nachhaltigen Holzwerkstoffen errichtet werden und gleichzeitig sollen die neuesten, energiesparenden Technologien zum Einsatz kommen.

Neben Møns Klint bietet Møn Attraktionen wie den Camønoen und Dark Sky mit freiem Blick auf Milliarden von Sternen an einem klaren Nachthimmel. Dies sind nur drei der Attraktionen, die dänische und ausländische Gäste erwarten.

Wenn die Ferienanlage schließlich fertiggestellt ist, wird sie aus fast 70 kleinen Häusergruppen mit bis zu 500 Ferienhäusern bestehen. Jedes Cluster ist eine kleine Gemeinschaft für sich, in der die Bewohner gemeinsame Aktivitäten rund um einen zentralen Platz unternehmen können.

Das Clusterhaus-Konzept bietet den Gästen der Ferienanlage vielfältige Möglichkeiten, familien- und generationsübergreifende Kontakte zu knüpfen. Gleichzeitig bietet es allen Häusern einen guten Zugang zu der malerischen Umgebung mit der Möglichkeit zum Wandern, Zugang zu Laufstrecken und anderen sportlichen Aktivitäten.

„Unsere Vision ist es, ein nachhaltiges Urlaubsprojekt zu schaffen, das auf der Integration in die Umgebung der Hjelm Bucht basiert. Alle öffentlichen Bereiche sollen in die hügelige Natur integriert werden und somit ein Publikum ansprechen, das Wert auf Natur und Nachhaltigkeit legt“, erklärt Direktor John Bengt Møller von Cliffs of Denmark.

Der Entwurf für die Ferienanlage umfasst auch Restaurant- und Cafébereiche, in denen Frühstück, Brunch und mehr serviert werden. Außerdem gibt es Raum für gemeinsame Aktivitäten und Erlebnisse wie kleine intime Konzerte, Vorträge und andere Freizeitaktivitäten. Alles basiert auf der einzigartigen Natur und den vielen Möglichkeiten, die die Gegend bietet.

„Es besteht kein Zweifel, dass eine nachhaltige Ferienanlage nicht nur für Møn, sondern für die gesamte Gemeinde Vordingborg ein Gewinn sein kann. Nachhaltigkeit ist ein Muss – nicht zuletzt auf Møn mit seinen vielen begehrten und gefragten Eigenschaften. Daher freue ich mich, dass Cliffs of Denmark in den Plänen, die es der Gemeinde Vordingborg vorgelegt hat, den Schwerpunkt auf Nachhaltigkeit legt“, erzählt Bürgermeister Mikael Smed.

Die Gemeinde Vordingborg ist nicht Teil des Projekts, sondern soll die Planungsgrundlage ausarbeiten und die Konsultationen durchführen, die den Weg für eine mögliche Umsetzung der Ferienanlage ebnen können.

„Wir werden weiter daran arbeiten, das natürliche Erbe der Region zu bewahren. Somit wird es für alle eine absolute Win-Win-Situation sein, eine nachhaltige Ferienanlage in einem Gebiet zu haben, in dem auch die natürlichen Werte intakt sind. Die Tatsache, dass genau dies gelingen kann, wird zweifellos sowohl für Cliffs of Denmark als auch für die Gemeinde Vordingborg zum besten Ergebnis führen.“

„Es wird erheblich zum Wachstum der auf Møn gefragten Unterkunftskapazität beitragen und dem stetig wachsenden Bedürfnis nachkommen, sich in der Natur aufzuhalten und bei langen Spaziergängen und anderen Outdoor-Aktivitäten in der Natur zu entspannen“, sagt Mikael Smed.

Hinter der Projektplanung der Anlage steht das beratende Ingenieurbüro NIRAS, das u. a. so ikonische Gebäude wie DOKK 1 in Århus, den DR Konzertsaal und den LEGO-Campus in Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro Concept konzipiert hat.

Weitere Informationen zu:

Den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen – www.verdensmaalene.dk

Dark Sky: <https://www.sydskystdanmark.dk/darksky>

Camønoen <https://camoenoen.dk>

Niras: <https://www.niras.dk/baeredygtighed/>
<https://www.niras.dk/om-niras/niras-paa-et-minut/>